



Maria Luisa und Giuseppe
Sacripanti

«Wein ist ein emotionales Produkt»

Mit einem schönen Sortiment ausgesuchter Weine aus Italien ist Vini Sacripanti in Wettingen erfolgreich. Der Familienbetrieb hat letztes Jahr sein 30-jähriges Jubiläum gefeiert.

Text: Hanspeter Eggenberger

- In Italien gibt es Zigtausende von Weingütern. Weinführer wie «Gambero Rosso», «Veronelli» und «Slow Wine» weisen alljährlich auf Winzer hin, die mit ihren Weinen aus der Masse herausragen. Wer im «Gambero Rosso» mit «tre bicchieri», also drei Gläsern, ausgezeichnet wird, zählt zu den Besten. Zum Beispiel der Castello di Fonterutoli 2007 und der Siepi 2008 vom gleichen Gut in der Toskana. Der Tancredi 2007 von Donnafugata in Sizilien ebenso wie der süsse Ben Rye 2009. Der Macchiona 2006 und der Vigna del Volta 2008 von La Stoppa in der Emilia-Romagna. Der Verdicchio riserva 2006 von Garofoli in den Marken. Oder die Amarone Campo dei Gigli 2006 und 2007 der Tenuta Sant'Antonio. Diese beiden Jahrgänge des Campo dei Gigli erhielten auch im «Veronelli» die Höchstnote: «super tre stelle blu», drei blaue Sterne. Genauso wie der Doppiozeta 2008 von Mazzei in Sizilien, der Camerlano 2007 von Garofoli, der Siepi 2008 von Castello di Fonterutoli, der Mille e una Notta 2007 und der Ben Rye 2009 von Donnafugata.

All diese Weine haben neben den Bestnoten noch etwas gemeinsam: Sie werden in der Schweiz von Vini Sacripanti in Wettingen vertrieben. Das Sortiment dieses Italien-Spezialisten umfasst rund 40 Produzenten. Und die sind fast alle in den renommierten Führern verzeichnet. Dies zeigt eindrücklich, wie sorgfältig Sacripantis ihr Sortiment zusammengestellt haben.

Das Sortiment hat sich über die letzten drei Jahrzehnte stetig entwickelt. «Wir haben eher spielerisch angefangen, wie man das so macht, wenn man jung ist», erinnert sich Maria Luisa Sacripanti, «mit ein paar Kartons im Keller des Bruders.» Im kommenden Herbst ist es 30 Jahre her, seit Maria Luisa und Giuseppe Sacripanti erstmals Wein aus Italien importierten und ihn hier verkauften. «Das Geschäft ist stetig gewachsen in diesen Jahren – wie auch unsere Kinder.» Längst sind die Kinder inzwischen erwachsen; Tochter Simona arbeitet seit über zehn Jahren in der Weinhandlung in Wettingen mit. Als Teenager konnte sie sich noch nicht vorstellen, in den Weinhandel einzusteigen, doch als sie erwachsen wurde, begann sie das Gewerbe der Eltern wider Erwarten doch zu interessieren. An der Weinhandelschule in Wädenswil

und auf verschiedenen Weingütern hat sie sich das theoretische und das praktische Wissen für die Mitarbeit im Familienbetrieb geholt.

Dass sich Sacripantis von Anfang an auf italienische Weine spezialisierten, lag bei ihrer Herkunft auf der Hand. Giuseppe war aus Umbrien in die Schweiz gekommen, um bei der damaligen BBC in Baden zu arbeiten. Maria Luisas Wurzeln liegen «in der Prosecco-Region»; schon ihr Grossvater war aus dem Veneto in die Schweiz ausgewandert. Die Italianità wurde in der Familie gepflegt; Sacripantis zogen ihre Kinder zweisprachig auf. Mit der Gründung der Weinhandlung machte das Geniesserpaar eine Leidenschaft zum Beruf.

Zu den ersten Weinen im kleinen Anfangssortiment gehörten die Abfüllungen des traditionsreichen Weingutes Garofoli in den Marken. Und die beiden Partner sind sich über die drei Jahrzehnte treu geblieben: Mit rund einem Dutzend Sorten ist Garofoli heute im Sacripanti-Sortiment vertreten. Das kommt nicht von ungefähr. Sacripantis pflegen persönliche Beziehungen zu den Produzenten. «Es ist uns nicht nur wichtig, dass die Weine gut sind, die Winzer müssen uns auch sympathisch sein», erklärt Maria Luisa Sacripanti. So sind denn die vertretenen Weingüter nicht von Managern geführte anonyme Firmen, sondern vorwiegend Familienbetriebe.

Vini Sacripanti vertritt Weingüter aus praktisch ganz Italien. Südtirol wird zum Beispiel durch das Weingut Kloster Neustift vertreten. Aus der Lombardei kommen die hoch bewerteten Franciacorta von Ferghetta – der seit diesem Jahr verfügbare Jahrgang 2007 übrigens erstmals in der innovativen viereckigen Flasche. Mit den grossen Barbaresco und Barbera von Bruno Rocca ist das Piemont vertreten, die Toskana mit den Chianti von Casa Emma, Weinen von Mazzei und dem Brunello di Montalcino von Castello Romitorio. Aus der Emilia-Romagna kommen spannende Weine von La Stoppa. Ein besonderes Augenmerk richten Sacripantis auf typisch regionale autochthone Rebsorten. So finden sich in ihrem Sortiment zum Beispiel Aglianico-Weine von Eubea und Grifalco della Lucania aus der Basilikata, Weine aus Pallagrello nero von Terre del Principe aus Kampanien, aus Tocai friulano

SHORT FACTS VINI SACRIPANTI

ADRESSE Vini Sacripanti AG,
Lägerstasse 17,
5430 Wettingen
FON 056 426 08 94

INTERNET

www.vinisacripanti.ch

ÖFFNUNGSZEITEN Donnerstag
und Freitag 14 bis 18.30.
Samstag 10 bis 16 Uhr
(während der Bürozeiten –
werktags 8 bis 12 und 14
bis 17 Uhr – darf man
auch hinten am Garagentor
klingeln)

SORTIMENT Weine von rund
40 Produzenten aus ganz
Italien; diverse italienische
Lebensmittel

ANZAHL MITARBEITER 7



Palmen auf dem Etikett: der grundsätzliche Tancredi von Donnafugata, dem ältesten Weingut Siziliens, das 328 Hektaren sein Eigen nennt.

Spona, der bekömmliche kleine Bruder des grossartigen Campo dei Gigli vom Amarone-Weingut Sant'Antonio.



Grosse Agontano: Abfüllungen von Garofoli gehören seit über drei Jahrzehnten zum Sacripanti-Sortiment.

Bestseller bis 20 Franken

2009 SPONSA IGT ROSSO VERONESE

Tenuta Sant'Antonio, Mezzane Di Sotto, Verona
50% Corvina & Corvinone,
30% Cabernet Sauvignon,
20% Rondinella
Fr. 12,90

Sattes Rubinrot. Fruchtiges Bouquet mit Kirschen. Würzige Note von getrockneten Trauben am Gaumen, samtig, weich.

16/20 trinken -2014

Bestseller 20 bis 30 Franken

2007 GROSSO AGONTANO DOC CONERO RISERVA

Gioacchino Garofoli, Loreto, Marche
100% Montepulciano
Fr. 24,50

Dunkles Granatrot. Rote Beeren, Kirschen in der Nase, ein Hauch Vanille. Am Gaumen reife Frucht, Schokoladennoten, warm und würzig.

18/20 trinken -2016

Bestseller über 30 Franken

2007 TANCREDI DOC ROSSO SICILIA

Donnafugata, Marsala, Sicilia
70% Nero d'Avola,
30% Cabernet Sauvignon
Fr. 31,-

Dichtes Rubinrot. Intensives Bouquet mit dunklen Beeren, Kakaonoten. Samtweich und elegant am Gaumen, etwas Tabak und Leder, mineralische Noten.

18/20 trinken -2016



und aus Pignolo von Le Vigne di Zamo aus dem Friaul, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Aus Sizilien kommen die Weine der grossen Produzenten Donnafugata und Mazzei. Diese beiden Vertretungen sind bedeutende Umsatzträger für die Weinhandlung in Wettingen. Donnafugata produziert mehrere sehr populäre Weine wie den Mille e una Notte und den Tancredi. Zu Mazzei gehören die grossen Toskana-Weingüter Castello Fonterutoli und Tenuta Belguardo sowie Zisola in Sizilien. Diese Weine tragen wesentlich dazu bei, dass der Anteil des Geschäfts mit Wiederverkäufern stattliche 65 Prozent ausmacht; die restlichen 35 Prozent fallen auf Privatkunden und die Gastronomie.

Vor allem auf Reisen durch Italien haben Sacripanti die Weine für ihr Sortiment gefunden. Etliche der heute hochgelobten Produzenten waren noch kaum bekannt, als Maria Luisa und Giuseppe Sacripanti sie entdeckten. «Einige der Weine, die wir für unser Angebot auswählten, erhielten erst hinterher die höchsten Klassierungen in diversen Führern», freuen sich Sacripanti. «Solche Erfolge bestätigten uns in unserer Philosophie.»

Im hübschen Ladenlokal an der Lägerstrasse in Wettingen, mit dessen Bezug sie 1997 «dem chronisch gewordenen Platzmangel ein Ende setzten», bieten sie neben Weinen und Spirituosen auch Olivenöle und verschiedene Lebensmittel an, darunter etwa Pasta, Saucen, Pasten, Aceti, Panettoni und Kaffee. Sacripanti geht es generell um mehr als um das Verkaufen von Weinen. Sie vermitteln italienische Genusskultur. Nicht nur mit Degustationen, sondern auch mit Anlässen unter dem Titel «Cena e vino», bei denen Produzenten anlässlich eines Essens in einem Restaurant ihre Weine persönlich vorstellen. Weiter werden Degustationskurse veranstaltet, im «Circolo del vino», dem hauseigenen Weinkulturclub, trifft man sich zum thematischen Geniessen und Diskutieren, und Simona Sacripanti führt zusammen mit Susanne Vögeli vom «Cookuk» in Aarau Kochkurse durch. Maria Luisa Sacripanti begleitet als Weinfachfrau Gourmetreisen. Und sogar zu Kammermusik werden Weine präsentiert.

Der Enthusiasmus und das Engagement der Familie Sacripanti sind sympathisch, die Leidenschaft für das Geniessen ist spürbar. «Wein ist ein emotionales Produkt», betont Maria Luisa Sacripanti. Darum kommen auch nur Weine ins Sortiment, die ihnen Freude machen. Der Erfolg zeigt, dass diese Weine auch vielen anderen Geniessern im Land Spass machen. ○